Leading in
Consumer Packaging

2026 | Halbjahresbericht

Mayr-Melnhof Karton AG

- **Bereinigtes EBITDA nahezu auf Vorjahresniveau** (auf vergleichbarer Basis exkl. TANN) **mit deutlicher Verbesserung gegenüber 2. HJ 2025**
  - **Beitrag des Fit-For-Future Programms von 105 Mio. EUR im 1. HJ** federt insbesondere niedrigere Preise im Bereich Board & Paper ab
  - Bereinigtes EBITDA **Pharma & Healthcare Packaging + 14 %**
  - Bereinigtes EBITDA **Food & Premium Packaging** (like-for-like, exkl. TANN) **+ 1 %**
  - Bereinigtes EBITDA **Board & Paper - 19 %**
- **Fit-For-Future Programm übertrifft Erwartungen**
  - Erwarteter **kumulierter Ergebnisbeitrag bis 2027 auf über 330 Mio. EUR erhöht,** von zuvor > 250 Mio. EUR (vs. 2024 exkl. TANN)
- **Bedeutende Investitionsprojekte** in den Bereichen Kosten- und Energieeffizienz sowie Transformation **auf Kurs**
- **Attraktives Synergiepotenzial** durch **geplante Übernahme des Kartonwerks Arnsberg**

Fit-For-Future
TOGETHER

Unternehmenskennzahlen

(nach IFRS für Zwischenberichterstattung, ungeprüft)

(konsolidiert in Mio. EUR)	1. Halbjahr 2026	1. Halbjahr 2025	+/-	2. Halbjahr 2025	+/-
Konsolidierte Umsatzerlöse	1.849,3	2.030,0	- 8,9 %	*1.855,3*	*- 0,3 %*
Bereinigtes EBITDA	200,2	230,5	- 13,1 %	*187,7*	*+ 6,6 %*
Bereinigtes betriebliches Ergebnis	89,8	116,7	- 23,1 %	*78,7*	*+ 14,2 %*
Bereinigte EBITDA Margin (%)	10,8 %	11,4 %	- 53 bp	*10,1 %*	*+ 71 bp*
Bereinigte Operating Margin (%)	4,9 %	5,8 %	- 89 bp	*4,2 %*	*+ 62 bp*
Bereinigter Return on Capital Employed (LTM) (%)	5,3 %	6,3 %	- 104 bp	*5,8 %*	*- 56 bp*
Betriebliches Ergebnis	66,9	234,0	- 71,4 %	*(13,0)*	*n.m.*
Ergebnis vor Steuern	45,8	194,8	- 76,5 %	*(49,1)*	*n.m.*
Steuern vom Einkommen und Ertrag	(14,6)	(30,5)		*(38,2)*	
Periodenüberschuss	31,2	164,3	- 81,0 %	*(87,3)*	*n.m.*
in % Umsatzerlöse	1,7 %	8,1 %		*-4,7 %*	
Gewinn je Aktie (in EUR)	1,60	8,29	- 80,7 %	*-4,43*	*n.m.*
Cash Flow aus der Geschäftstätigkeit	145,1	(103,3)	n.m.	*334,4*	*- 56,6 %*
Free Cash Flow	37,0	(205,4)	n.m.	*216,5*	*- 82,9 %*
Investitionen	111,8	105,3	+ 6,1 %	*127,4*	*- 12,2 %*
Abschreibungen	110,0	110,7	- 0,6 %	*109,0*	*+ 0,9 %*
Wertminderungen und Zuschreibungen	0,4	3,2	- 87,1 %	*73,1*	*- 99,4 %*

	Abschlussstichtag	
	30.06.2026	31.12.2025
Eigenkapital (in Mio. EUR)	2.088,2	2.103,6
Bilanzsumme (in Mio. EUR)	4.454,3	4.477,8
Eigenkapitalquote (%)	46,9 %	47,0 %
Nettoverschuldung (in Mio. EUR)	945,2	913,7
Nettoverschuldung/Bereinigtes EBITDA[1)]	2,4	2,2
Nettoverschuldung/Eigenkapital (%)	45 %	43 %
Capital Employed (LTM) (in Mio. EUR)	3.200,0	3.357,3
Mitarbeiter[2)]	13.080	13.347

[1)] Die Berechnung bezieht sich auf das bereinigte EBITDA der letzten zwölf Monate inkl. TANN Gruppe.
[2)] exkl. Leiharbeiter

Konzernbericht

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

Ihr Unternehmen verzeichnete im 1. Halbjahr 2026 eine robuste Ergebnisentwicklung. Das bereinigte EBITDA konnte auf vergleichbarer Basis, exkl. TANN, nahezu auf dem Niveau des Vorjahres gehalten werden und verbesserte sich gegenüber dem 2. Halbjahr 2025 trotz anhaltend verhaltener Marktnachfrage deutlich. Der Beitrag des Fit-For-Future Programms von 105 Mio. EUR federte insbesondere die Belastungen aus niedrigeren Verkaufspreisen im Bereich Board & Paper ab. Besonders stark entwickelte sich Pharma & Healthcare Packaging mit einer Steigerung des bereinigten EBITDA um 14 %, während Food & Premium Packaging auf vergleichbarer Basis, exkl. TANN, konstant blieb. In Board & Paper lag das bereinigte EBITDA im Vergleich zum Vorjahreszeitraum tiefer, verbesserte sich aber im Vergleich zum 2. Halbjahr des Vorjahres.

Getragen von allen Divisionen haben das Fit-For-Future Programm und weitere Initiativen, die Kostenwettbewerbsfähigkeit und operative Exzellenz des Konzerns weiter gestärkt. Aufgrund der erfolgreichen Umsetzung wurde der erwartete kumulierte Ergebnisbeitrag des Fit-For-Future Programms bis 2027 gegenüber 2024 auf über 330 Mio. EUR angehoben und liegt damit deutlich über der im Zuge der Geschäftszahlen 2025 kommunizierten Zielgröße von über 250 Mio. EUR. Nach einem Beitrag von 105 Mio. EUR im 1. Halbjahr 2026 wird für das 2. Halbjahr ein weiterer Beitrag von mehr als 100 Mio. EUR erwartet.

Für das 2. Halbjahr 2026 gehen wir davon aus, dass das Marktumfeld weiterhin von einer verhaltenen Konsumentennachfrage sowie höheren Transport-, Energie-, Chemikalien-, Holz- und Altpapierkosten geprägt sein wird. Darüber hinaus werden die planmäßigen jährlichen Wartungsstillstände bei MM Kwidzyn und MM Kotkamills das Ergebnis belasten. Die konsequente Umsetzung des Fit-For-Future Programms sollte jedoch dazu beitragen, einen Teil der anhaltenden Kosten- und Marktbelastungen sowie der Auswirkungen der Wartungsstillstände im 3. Quartal abzufedern.

Gewinn- und Verlustrechnung

(Der Vergleich mit dem berichteten 1. Halbjahr 2025 inkl. TANN ist nur eingeschränkt aussagekräftig.)

Pro forma (exkl. TANN) lag das bereinigte EBITDA des Konzerns mit 200,2 Mio. EUR geringfügig unter dem Vorjahresniveau (1. HJ 2025: 207,4 Mio. EUR), bei einer stabilen bereinigten EBITDA Margin von 10,8 % (1. HJ 2025: 10,7 %). Das bereinigte betriebliche Ergebnis verringerte sich leicht von 93,7 Mio. EUR auf 89,8 Mio. EUR, vor allem bedingt durch die Entwicklung in der Division Board & Paper. Die bereinigte Operating Margin des Konzerns blieb mit 4,9 % nahezu unverändert (1. HJ 2025: 4,8 %). Einmaleffekte aus Aufwendungen im Zusammenhang mit dem Fit-For-Future Programm beliefen sich auf 22,9 Mio. EUR und betrafen alle Divisionen.

Die konsolidierten Umsatzerlöse von 1.849,3 Mio. EUR lagen um 4,7 % unter dem Vorjahreswert (1. HJ 2025: 1.941,3 Mio. EUR), vor allem aufgrund des niedrigeren Preisumfelds in der Division Board & Paper und geringerer Mengen in der Division Food & Premium Packaging.

Bereinigte Vertriebs- und Verwaltungskosten exkl. TANN Gruppe[1)] in % Umsatzerlöse

(konsolidiert in Mio. EUR)	1. Halbjahr 2026	1. Halbjahr 2025	+/-	2. Halbjahr 2025	+/-
Bereinigte Vertriebs- und Verwaltungskosten[2)]	201,9	216,5	- 6,8 %	*216,9*	*- 6,9 %*
In % Umsatzerlöse	10,9 %	11,2 %	- 23 bp	*11,7 %*	*- 77 bp*

[1)] exkl. der TANN Gruppe sowie exkl. Veräußerungserlös und Transaktionskosten aus dem Verkauf der TANN Gruppe
[2)] exkl. Transport- und Lageraufwendungen; bereinigt um Einmaleffekte im Zusammenhang mit Vertriebs- und Verwaltungskosten

Proforma Unternehmenskennzahlen exkl. TANN Gruppe[1)]
(nach IFRS für Zwischenberichterstattung, ungeprüft)

(konsolidiert in Mio. EUR)	1. Halbjahr 2026	1. Halbjahr 2025	+/-	2. Halbjahr 2025	+/-
Konsolidierte Umsatzerlöse	1.849,3	1.941,3	- 4,7 %	*1.855,3*	*- 0,3 %*
Bereinigtes EBITDA	200,2	207,4	- 3,5 %	*188,0*	*+ 6,5 %*
Bereinigtes betriebliches Ergebnis	89,8	93,7	- 4,1 %	*78,8*	*+ 13,9 %*
Bereinigte EBITDA Margin (%)	10,8 %	10,7 %	+ 14 bp	*10,1 %*	*+ 70 bp*
Bereinigte Operating Margin (%)	4,9 %	4,8 %	+ 3 bp	*4,2 %*	*+ 61 bp*
Bereinigter Return on Capital Employed (LTM) (%)	5,3 %	5,3 %	+ 0 bp	*5,3 %*	*- 1 bp*
Betriebliches Ergebnis	66,9	88,1	- 24,1 %	*(15,0)*	*n.m.*
Cash Flow aus der Geschäftstätigkeit	145,1	(95,6)	n.m.	*334,5*	*- 56,6 %*
Free Cash Flow	37,0	(194,1)	n.m.	*216,6*	*- 82,9 %*
Investitionen	111,8	101,6	+ 10,0 %	*127,4*	*- 12,2 %*
Abschreibungen	110,0	110,7	- 0,6 %	*109,0*	*+ 0,9 %*
Wertminderungen und Zuschreibungen	0,4	3,2	- 87,1 %	*73,1*	*- 99,4 %*

[1)] exkl. der TANN Gruppe sowie exkl. Veräußerungserlös und Transaktionskosten aus dem Verkauf der TANN Gruppe

Im Periodenvergleich (inkl. TANN) belief sich das bereinigte EBITDA des Konzerns auf 200,2 Mio. EUR (1. HJ 2025: 230,5 Mio. EUR), mit einer bereinigten EBITDA Margin von 10,8 % (1. HJ 2025: 11,4 %). Das bereinigte betriebliche Ergebnis verringerte sich um 26,9 Mio. EUR von 116,7 Mio. EUR auf 89,8 Mio. EUR, vor allem infolge der Entkonsolidierung der TANN Gruppe Anfang Juni des Vorjahres sowie der Preisentwicklung in der Division Board & Paper. Die bereinigte Operating Margin des Konzerns lag bei 4,9 % (1. HJ 2025: 5,8 %). Einmaleffekte, die auf Fit-For-Future Aufwendungen zurückzuführen waren, betrugen 22,9 Mio. EUR und betrafen alle Divisionen. Im Vorjahr beliefen sich Einmaleffekte in der Division Food & Premium Packaging aufgrund des Verkaufs der TANN Gruppe auf 122,8 Mio. EUR sowie in der Division Pharma & Healthcare Packaging aus dem ersten Teil der Restrukturierung in Südwesteuropa auf 5,5 Mio. EUR.

Finanzerträge betrugen 3,8 Mio. EUR (1. HJ 2025: 7,1 Mio. EUR). Der Rückgang der Finanzaufwendungen von -29,3 Mio. EUR auf -20,7 Mio. EUR resultiert großteils aus Sondertilgungen. Das „Sonstige Finanzergebnis – netto" veränderte sich vorwiegend fremdwährungsbedingt von -17,0 Mio. EUR auf -4,2 Mio. EUR.

Das Ergebnis vor Steuern lag bei 45,8 Mio. EUR nach 194,8 Mio. EUR im Vorjahr. Dieser Rückgang ist vor allem auf den Verkauf der TANN Gruppe im 1. Halbjahr 2025 zurückzuführen. Die Steuern vom Einkommen und Ertrag beliefen sich auf 14,6 Mio. EUR (1. HJ 2025: 30,5 Mio. EUR), woraus sich ein effektiver Konzernsteuersatz von 32,0 % ermittelt (1. HJ 2025: 15,7 %).

Der Periodenüberschuss verringerte sich entsprechend von 164,3 Mio. EUR auf 31,2 Mio. EUR. In der Berichtsperiode befand sich aufgrund des Aktienrückerwerbsprogrammes 2025 ein einfacher gewichteter Durchschnitt von 19.430.981 Aktien im Umlauf (1. HJ 2025: 19.685.455 Aktien). Daraus folgt ein Gewinn je Aktie von 1,60 EUR nach 8,29 EUR im Vorjahr.

Die konsolidierten Umsatzerlöse lagen mit 1.849,3 Mio. EUR unter dem Vorjahreswert (1. HJ 2025: 2.030,0 Mio. EUR), insbesondere aufgrund der Veräußerung der TANN Gruppe.

Vermögen, Kapitalausstattung, Liquidität

Das Gesamtvermögen des Konzerns belief sich zum 30. Juni 2026 auf 4.454,3 Mio. EUR und lag damit um 23,5 Mio. EUR unter dem Vergleichswert zum 31. Dezember 2025 (4.477,8 Mio. EUR). Das Konzerneigenkapital verringerte sich leicht von 2.103,6 Mio. EUR auf 2.088,2 Mio. EUR, wobei dem ergebnisbedingten Anstieg vor allem die Dividendenausschüttung und Fremdwährungseffeke mindernd gegenüberstanden. Die Eigenkapitalquote blieb mit 46,9 % stabil (31. Dezember 2024: 47,0 %).

Die Finanzverbindlichkeiten, welche vorwiegend langfristigen Charakter haben, reduzierten sich leicht auf 1.361,2 Mio. EUR nach 1.412,1 Mio. EUR zum Ultimo des Vorjahres. Bei einem Zahlungsmittelbestand von 416,0 Mio. EUR (31. Dezember 2025: 498,4 Mio. EUR) erhöhte sich die Nettoverschuldung des Konzerns moderat auf 945,2 Mio. EUR (31. Dezember 2025: 913,7 Mio. EUR).

Die langfristigen Vermögenswerte blieben mit 2.931,4 Mio. EUR (31. Dezember 2025: 2.942,9 Mio. EUR) weitgehen unverändert. Kurzfristige Vermögenswerte lagen im Wesentlichen aufgrund eines geringeren Zahlungsmittelbestandes bei 1.522,9 Mio. EUR nach 1.534,9 Mio. EUR zum Jahresende 2025.

Cash Flow Entwicklung

Der Cash Flow aus der Geschäftstätigkeit bewegte sich im 1. Halbjahr von -103,3 Mio. EUR auf 145,1 Mio. EUR. Dieser Rückgang resultierte insbesondere aus einem geringeren Anstieg im Working Capital.

Der Cash Flow aus der Investitionstätigkeit veränderte sich von 230,0 Mio. EUR auf -101,0 Mio. EUR. Diese Veränderung ist insbesondere auf den Kaufpreis der TANN Gruppe im Vorjahr zurückzuführen. Auszahlungen für den Erwerb von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten betrugen 111,8 Mio. EUR nach 105,3 Mio. EUR. Investitionsschwerpunkte betrafen vor allem technologische Erneuerungen in allen Divisionen.

Der Free Cash Flow veränderte sich auf 37,0 Mio. EUR nach -205,4 Mio. EUR in der Vergleichsperiode des Vorjahres.

Der Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit bewegte sich leicht von -138,3 Mio. EUR auf -124,1 Mio. EUR. Diese Veränderung resultiert vor allem aus Auszahlungen für den Rückkauf eigener Aktien in der Vergleichsperiode des Vorjahres.

Entwicklung im Bereich Nachhaltigkeit

Der CO_2-Fußabdruck (Scope 1 und Scope 2 markt-basiert) der MM Gruppe lag im 1. Halbjahr 2026 mit 0,47 Mio. t CO_2e (vorläufig) auf dem Niveau des 1. Halbjahrs 2025 (1. HJ 2025: 0,47 Mio. t CO_2e).

Die Nachhaltigkeitsleistung von MM wird durch führende internationale Ratings und Auszeichnungen bestätigt. MM erhielt das CDP Triple A Rating für Klimawandel, Wälder und Wassersicherheit und gehört damit zu nur 23 Unternehmen weltweit. Darüber hinaus wurde MM erneut in die CDP Supplier Engagement Assessment A List aufgenommen, die besonderes Engagement bei Governance, Scope-3-Emissionen, Zielsetzungen und der Einbindung von Lieferanten würdigt. Von EcoVadis wurde MM mit der Platinum-Medaille ausgezeichnet und erreichte 91 von 100 Punkten. Damit gehören wir zu den 1 % der weltweit bestbewerteten Unternehmen. Die Financial Times zählt MM zu den Europe's Climate Leaders 2026. Innerhalb der Branche „Transport, Logistics & Packaging" gehört MM zu den fünf führenden Unternehmen und belegt den zweiten Platz unter den österreichischen Unternehmen. Zudem wurde MM vom TIME Magazine als eines der World's Most Sustainable Companies 2026 ausgezeichnet und ist das bestplatzierte österreichische Unternehmen in diesem globalen Ranking.

Vergleich zum 2. Halbjahr 2025

Das bereinigte EBITDA übertraf mit 200,2 Mio. EUR den Vergleichswert des 2. Halbjahres 2025 (187,7 Mio. EUR). Mit 89,8 Mio. EUR lag auch das bereinigte betriebliche Ergebnis des Konzerns deutlich über dem Wert des 2. Halbjahres 2025 (78,7 Mio. EUR). Die bereinigte Operating Margin belief sich auf 4,9 % (2. HJ 2025: 4,2 %). Die konsolidierten Umsatzerlöse lagen mit 1.849,3 Mio. EUR auf Vorjahresniveau (2. HJ 2025: 1.855,3 Mio. EUR).

Die Division Food & Premium Packaging verzeichnete rückläufige Mengen und einen leichten Rückgang der bereinigten EBITDA Margin von 14,9 % im 2. Halbjahr 2025 auf 14,3 % im 1. Halbjahr 2026. Pharma & Healthcare Packaging erzielte Mengen- und Umsatzzuwächse und konnte die bereinigte EBITDA Margin von 12,7 % auf 14,3 % steigern. Die Division Board & Paper verzeichnete eine bereinigte EBITDA Margin von 6,0 % nach 4,8 % im 2. Halbjahr 2025, das durch die jährlichen Wartungsstillstände beeinflusst war.

Ausblick

Insgesamt erwarten wir ein anhaltend schwieriges Geschäftsumfeld im 2. Halbjahr 2026, geprägt von verhaltener Konsumnachfrage, höheren Transport-, Energie-, Chemikalien-, Holz- und Altpapierkosten. Darüber hinaus werden die planmäßigen jährlichen Wartungsstillstände bei MM Kwidzyn und MM Kotkamills das Betriebsergebnis des 3. Quartals voraussichtlich mit rund 35 Mio. EUR belasten. Demnach sollten leicht verbesserte Preisniveaus bei ausgewählten Karton- und Papiersorten, anhaltendes Wachstum bei einzelnen Pharma- und Konsumverpackungsanwendungen sowie ein weiterer Beitrag von mehr als 100 Mio. EUR aus dem Fit-For-Future Programm die Kosten- und Marktbelastungen sowie die Auswirkungen der jährlichen Wartungsstillstände teilweise ausgleichen.

Das Fit-For-Future Programm leistet weiterhin einen wesentlichen Beitrag und übertrifft nach wie vor die ursprünglichen Erwartungen. Aufgrund der erfolgreichen Umsetzung im gesamten Konzern wurde das Ziel für den kumulierten Ergebnisbeitrag bis 2027 im Vergleich zum Basisjahr 2024 (exkl. TANN) auf mehr als 330 Mio. EUR angehoben.

Investitionen bleiben auf die Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit, Energieeffizienz und Wachstum ausgerichtet. Unsere zentralen Investitionsprojekte bei MM Kwidzyn in Energieeffizienz und Kostensenkung sowie die Erweiterungsinvestitionen in Rumänien und US verlaufen planmäßig und sollen ab 2027 zum Ergebnis beitragen. Vorbehaltlich behördlicher Genehmigungen werden aus der geplanten Akquisition des Kartonwerks Arnsberg attraktive Synergien erwartet.

Insgesamt bleibt MM auf eine nachhaltige Wertschöpfung durch weitere Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit fokussiert und verfolgt konsequent die Weiterentwicklung des Kerngeschäfts Verpackung.

Weitere Informationen

Mitte August unterzeichnete MM Board & Paper eine Vereinbarung mit der R.D.M. Gruppe über den Erwerb des Geschäftsbetriebs des Recyclingkartonwerks R.D.M. Arnsberg in Deutschland im Rahmen eines Asset Deals. Das Werk Arnsberg produziert Recyclingkarton und ist insbesondere auf die Herstellung von Liner-Produkten spezialisiert. Die Transaktion stellt für MM eine Investition in ihrem Kerngeschäft dar und ergänzt das bestehende Produktionsnetzwerk. Durch die Integration des Standorts in die bestehende industrielle Plattform in Deutschland erwartet MM erhebliche Synergien, die den Turnaround des Werks ermöglichen sollen.

Divisionen

MM Food & Premium Packaging

MM Food & Premium Packaging agierte im 1. Halbjahr 2026 in einem anhaltend verhaltenen Marktumfeld. Die Nachfrage nach Faltschachteln blieb schleppend und die Wettbewerbsintensität in den meisten Endmärkten unverändert hoch. Durch gezielte Maßnahmen im Rahmen des Fit-For-Future Programms gelang es der Division jedoch, die Belastungen aus niedrigeren Absatzmengen weitgehend auszugleichen und eine robuste Ergebnisentwicklung sicherzustellen.

Prozessverbesserungen, Fixkostenreduktionen sowie niedrigere Kartonkosten stützten die Profitabilität und trugen dazu bei, den Inflationsdruck aus Energie-, Transport- und Chemikalienkosten auszugleichen. Gegen Ende des 2. Quartals zeigte sich in ausgewählten Märkten eine leichte Verbesserung der Auftragssituation.

Die Erweiterungsinvestition im Packagingwerk in Rumänien verläuft planmäßig mit einem Start der kommerziellen Produktion im Oktober. Darüber hinaus stärkte die Division ihre Marktposition durch den Abschluss mehrerer langfristiger Lieferverträge mit Schlüsselkunden. Parallel dazu konzentrierten sich die Innovationsaktivitäten weiterhin auf nachhaltige Verpackungslösungen, insbesondere auf den Ersatz von Kunststoffverpackungen durch faserbasierte Alternativen.

Pro forma, exkl. TANN, belief sich das bereinigte EBITDA auf 97,9 Mio. EUR nach 97,0 Mio. EUR im Vorjahr. woraus sich eine bereinigte EBITDA Margin von 14,3 % nach 13,4 % (1. HJ 2025) ergibt. Diese Verbesserung wurde trotz der anhaltenden Marktschwäche erzielt und spiegelt den positiven Effekt der Fit-For-Future Maßnahmen wider. Der Umsatz betrug 684,0 Mio. EUR nach 724,6 Mio. EUR im Vorjahr, während die produzierte Menge um 7,1 % auf 1.019 Mio. m² zurückging (1. HJ 2025: 1.097 Mio. m²). Neben dem unverändert verhaltenen Marktumfeld waren hierfür auch die Veräußerungen der Werke Bangor und Leeuwarden ausschlaggebend.

Proforma Divisionskennzahlen MM Food & Premium Packaging exkl. TANN Gruppe[1)]
(nach IFRS für Zwischenberichterstattung, ungeprüft)

(in Mio. EUR)	1. Halbjahr 2026	1. Halbjahr 2025	+/-	2. Halbjahr 2025	+/-
Umsatzerlöse[2)]	684,0	724,6	- 5,6 %	*725,1*	*- 5,7 %*
Bereinigtes EBITDA	97,9	97,0	+ 0,9 %	*108,4*	*- 9,7 %*
Bereinigtes betriebliches Ergebnis	63,8	60,0	+ 6,3 %	*74,5*	*- 14,4 %*
Bereinigte EBITDA Margin (%)	14,3 %	13,4 %	+ 92 bp	*14,9 %*	*- 64 bp*
Bereinigte Operating Margin (%)	9,3 %	8,3 %	+ 104 bp	*10,3 %*	*- 95 bp*
Bereinigter Return on Capital Employed (LTM) (%)	15,1 %	14,3 %	+ 78 bp	*14,3 %*	*+ 77 bp*
Betriebliches Ergebnis	55,7	60,0	- 7,2 %	*68,8*	*- 19,0 %*
Cash Flow aus der Geschäftstätigkeit	72,7	(26,4)	n.m.	*153,8*	*- 52,7 %*
Free Cash Flow	37,3	(55,0)	n.m.	*124,6*	*- 70,0 %*
Investitionen	36,8	31,1	+ 18,2 %	*33,3*	*+ 10,5 %*
Capital Employed (LTM)	913,2	937,2	- 2,6 %	*937,4*	*- 2,6 %*
Produzierte Menge (in Millionen m²)	1.019	1.097	- 7,1 %	*1.075*	*- 5,2 %*

[1)] exkl. der TANN Gruppe sowie exkl. Veräußerungserlös und Transaktionskosten aus dem Verkauf der TANN Gruppe
[2)] inkl. Umsatzerlösen zwischen den Divisionen

Der Periodenvergleich spiegelt die Entkonsolidierung der TANN Gruppe infolge des Verkaufs im Juni 2025 wider. Das bereinigte EBITDA belief sich auf 97,9 Mio. EUR nach 120,1 Mio. EUR im 1. Halbjahr 2025, mit einer bereinigte EBITDA Margin von 14,3 % nach 14,8 %. Die Umsatzerlöse lagen mit 684,0 Mio. EUR unter dem Vorjahreswert (1. HJ 2025: 813,3 Mio. EUR), im Wesentlichen aufgrund des Verkaufs der TANN Gruppe und einer schwächeren Marktnachfrage.

Divisionskennzahlen MM Food & Premium Packaging
(nach IFRS für Zwischenberichterstattung, ungeprüft)

(in Mio. EUR)	**1. Halbjahr 2026**	**1. Halbjahr 2025**	**+/-**	**2. Halbjahr 2025**	**+/-**
Umsatzerlöse[1)]	684,0	813,3	- 15,9 %	*725,1*	*- 5,7 %*
Bereinigtes EBITDA	97,9	120,1	- 18,5 %	*108,1*	*- 9,5 %*
Bereinigtes betriebliches Ergebnis	63,8	83,0	- 23,2 %	*74,3*	*- 14,2 %*
Bereinigte EBITDA Margin (%)	14,3 %	14,8 %	- 45 bp	*14,9 %*	*- 61 bp*
Bereinigte Operating Margin (%)	9,3 %	10,2 %	- 89 bp	*10,2 %*	*- 92 bp*
Bereinigter Return on Capital Employed (LTM) (%)	15,1 %	16,0 %	- 84 bp	*15,4 %*	*- 33 bp*
Betriebliches Ergebnis	55,7	205,8	- 72,9 %	*70,9*	*- 21,4 %*
Cash Flow aus der Geschäftstätigkeit	72,7	(34,1)	n.m.	*153,8*	*- 52,7 %*
Free Cash Flow	37,3	(66,3)	n.m.	*124,5*	*- 70,0 %*
Investitionen	36,8	34,8	+ 5,6 %	*33,3*	*+ 10,5 %*
Capital Employed (LTM)	913,2	1.127,9	- 19,0 %	*1.018,8*	*- 10,4 %*
Produzierte Menge (in Millionen m^2)	1.019	1.466	- 30,5 %	*1.075*	*- 5,1 %*

[1)] inkl. Umsatzerlösen zwischen den Divisionen

MM Pharma & Healthcare Packaging

MM Pharma & Healthcare Packaging setzte die starke Entwicklung im 1. Halbjahr 2026 trotz eines heterogenen Marktumfelds fort. Wachstum in Nordamerika und Irland sowie die weitere Expansion des Neugeschäfts mit Schlüsselkunden unterstützten die insgesamt positive Entwicklung, während die Nachfrage in einzelnen europäischen Märkten verhalten blieb.

Der Fokus der Division auf die konsequente Umsetzung des Fit-For-Future Programms in Verbindung mit erstklassigem Kundenservice und innovativen, nachhaltigen Verpackungslösungen trug weiter zur Steigerung der Profitabilität bei. Gezielte Standortoptimierungen und Produktivitätsverbesserungen im gesamten Produktionsnetzwerk erhöhten die Effizienz und Wettbewerbsfähigkeit. Während die starke Nachfrage nach Faltschachteln, Beipackzetteln und Etiketten für GLP-1-Anwendungen das Wachstum unterstützte, wurde dies weitgehend durch den gezielten Rückzug aus margenschwächerem Geschäft kompensiert. Infolgedessen blieben die Umsätze insgesamt auf stabilem Niveau, während das Ergebnis weiter verbessert werden konnte. Darüber hinaus wurden mehrere langfristige Vereinbarungen mit Schlüsselkunden unterzeichnet, wodurch strategische Partnerschaften gestärkt und die langfristigen Wachstumsperspektiven der Division unterstützt wurden.

Das bereinigte EBITDA erhöhte sich um 13,7 % auf 45,6 Mio. EUR gegenüber 40,1 Mio. EUR im Vorjahr, woraus sich eine bereinigte EBITDA Margin von 14,3 % nach 12,5 % ergab. Die Ergebnisentwicklung wurde vor allem durch die weitere erfolgreiche Umsetzung des Fit-For-Future Programms sowie einen profitablen Kunden- und Produktmix gestützt.

Die Umsatzerlöse blieben mit 318,8 Mio. EUR weitgehend stabil (1. HJ 2025: 320,8 Mio. EUR), während die Produktionsmengen leicht auf 470 Mio. m² stiegen (1. HJ 2025: 465 Mio. m²).

Divisionskennzahlen MM Pharma & Healthcare Packaging
(nach IFRS für Zwischenberichterstattung, ungeprüft)

(in Mio. EUR)	1. Halbjahr 2026	1. Halbjahr 2025	+/-	2. Halbjahr 2025	+/-
Umsatzerlöse[1)]	318,8	320,8	- 0,6 %	*297,5*	*+ 7,2 %*
Bereinigtes EBITDA	45,6	40,1	+ 13,7 %	*37,6*	*+ 21,1 %*
Bereinigtes betriebliches Ergebnis	24,2	18,9	+ 27,9 %	*18,3*	*+ 31,7 %*
Bereinigte EBITDA Margin (%)	14,3 %	12,5 %	+ 180 bp	*12,7 %*	*+ 165 bp*
Bereinigte Operating Margin (%)	7,6 %	5,9 %	+ 169 bp	*6,2 %*	*+ 141 bp*
Bereinigter Return on Capital Employed (LTM) (%)	9,6 %	6,6 %	+ 303 bp	*8,3 %*	*+ 136 bp*
Betriebliches Ergebnis	20,8	13,4	+ 55,8 %	*4,0*	*+ 412,2 %*
Cash Flow aus der Geschäftstätigkeit	25,9	3,2	+ 710,5 %	*50,7*	*- 48,8 %*
Free Cash Flow	9,3	(17,2)	n.m.	*31,3*	*- 70,4 %*
Investitionen	18,4	20,8	- 11,5 %	*23,4*	*- 21,5 %*
Capital Employed (LTM)	441,4	445,3	- 0,9 %	*449,9*	*- 1,9 %*
Produzierte Menge (in Millionen m²)	470	465	+ 1,1 %	*432*	*+ 8,7 %*

[1)] inkl. Umsatzerlösen zwischen den Divisionen

MM Board & Paper

Die Division Board & Paper agierte im 1. Halbjahr 2026 weiterhin mit einem schwierigen Marktumfeld. Während sich die Märkte für Recyclingkarton (WLC) als relativ resilient erwiesen, standen die Märkte für Frischfaserkarton (FBB) weiterhin unter Druck. Darüber hinaus lagen die durchschnittlichen Verkaufspreise insgesamt deutlich niedriger, wobei sich bei ausgewählten Sorten im Laufe des Berichtszeitraums eine allmähliche Verbesserung abzeichnete.

Vor diesem Hintergrund legte MM Board & Paper weiterhin einen starken Fokus auf Kapazitätsauslastung, operative Effizienz und strukturelle Kostensenkungen. Die FBB- und WLC-Absatzmengen in Europa entwickelten sich durch Marktanteilsgewinne erfreulich und entsprachen mehr als 90 % des weltweiten Absatzes bei Faltschachtelkarton, während das Überseegeschäft bewusst reduziert wurde. Das Fit-for-Future Programm lieferte wesentliche Beiträge und trug dazu bei, einen Teil der erheblichen Marktbelastungen auszugleichen.

Die Produktionsmengen stiegen im Vergleich zum Vorjahr um 0,8 % auf 1.645.000 Tonnen (1. HJ 2025: 1.632.000 Tonnen), wobei insbesondere die Faltschachtelkartonproduktion um 3,1 % zulegte. Die Kapazitätsauslastung hat sich seit 2023 schrittweise verbessert und erreichte im 1. Halbjahr 2026 87 %. Der durchschnittliche Auftragsstand lag mit 195.000 Tonnen über dem Vorjahresniveau (1. HJ 2025: 168.000 Tonnen).

Auf den Beschaffungsmärkten verzeichneten Altpapier- und Zellstoffkosten einen Rückgang gegenüber dem Vorjahr, während die Holzkosten auf stabilem Niveau blieben. Die Energiekosten waren im Jahresvergleich niedriger, zogen jedoch gegenüber dem 2. Halbjahr 2025 wieder an.

Das bereinigte EBITDA belief sich im 1. Halbjahr 2026 auf 56,8 Mio. EUR nach 70,3 Mio. EUR im Vorjahr. Die bereinigte EBITDA Margin lag bei 6,0 % nach 7,0 %. Trotz des Rückgangs im Jahresvergleich verbesserte sich das Ergebnis deutlich gegenüber dem 2. Halbjahr 2025, welches ein bereinigtes EBITDA von 44,7 Mio. EUR auswies. Die Umsatzerlöse gingen preisbedingt auf 940,4 Mio. EUR zurück (1. HJ 2025: 1.000,1 Mio. EUR).

Investitionen für nachhaltige Kostenführerschaft und Wachstum
MM Board & Paper setzt sein fokussiertes Investitionsprogramm zur Steigerung der Energieeffizienz, Senkung der Kosten und weiteren Stärkung der langfristigen Wettbewerbsfähigkeit konsequent fort. Die bedeutenden Investitionsprojekte bei MM Kwidzyn mit einem Gesamtvolumen von rund 100 Mio. EUR sollen im Herbst 2026 abgeschlossen werden und ab 2027 einen jährlichen Ergebnisbeitrag von rund 30 Mio. EUR leisten.

Das Investitionsprogramm umfasst die Installation eines neuen kontinuierlichen Zellstoffkochers, der den Energieverbrauch, die CO_2-Emissionen sowie die Holzkosten deutlich reduzieren soll. Darüber hinaus erhöhen die Modernisierung der Rollenschneid- und Transportsysteme die Produktionsflexibilität und Kapazität für Packaging Kraft Paper (PKP) sowie für ungestrichene Feinpapiere im Rollenformat. Eine neuer Querschneider wird zudem das Kundenservice durch ein erweitertes Angebot an kurzfristig verfügbaren Lieferungen weiter verbessern.

Divisionskennzahlen MM Board & Paper

(nach IFRS für Zwischenberichterstattung, ungeprüft)

(in Mio. EUR)	1. Halbjahr 2026	1. Halbjahr 2025	+/-	2. Halbjahr 2025	+/-
Umsatzerlöse[1)]	940,4	1.000,1	- 6,0 %	*930,1*	*+ 1,1 %*
Bereinigtes EBITDA	56,8	70,3	- 19,3 %	*44,7*	*+ 27,2 %*
Bereinigtes betriebliches Ergebnis	1,9	14,8	- 87,0 %	*(11,4)*	*n.m.*
Bereinigte EBITDA Margin (%)	6,0 %	7,0 %	- 100 bp	*4,8 %*	*+ 124 bp*
Bereinigte Operating Margin (%)	0,2 %	1,5 %	- 127 bp	*-1,2 %*	*+ 143 bp*
Bereinigter Return on Capital Employed (LTM) (%)	-0,5 %	0,4 %	- 87 bp	*0,2 %*	*- 69 bp*
Betriebliches Ergebnis	(9,6)	14,8	n.m.	*(85,3)*	*n.m.*
Cash Flow aus der Geschäftstätigkeit	46,4	(72,4)	n.m.	*129,9*	*- 64,2 %*
Free Cash Flow	(9,7)	(121,9)	- 92,0 %	*60,7*	*n.m.*
Investitionen	56,6	49,7	+ 13,9 %	*73,4*	*- 22,8 %*
Capital Employed (LTM)	1.846,9	1.856,2	- 0,5 %	*1.888,7*	*- 2,2 %*
Produzierte Tonnage (in Tausend t)	1.645	1.632	+ 0,8 %	*1.506*	*+ 9,2 %*
Faltschachtelkarton[2)]	*936*	*908*	*+ 3,1 %*	*850*	*+ 10,1 %*
Papier	*262*	*261*	*+ 0,4 %*	*244*	*+ 7,6 %*
Zellstoff[3)]	*447*	*463*	*- 3,3 %*	*412*	*+ 8,4 %*
Marktzellstoff	*45*	*67*	*- 32,3 %*	*59*	*- 24,2 %*
Interner Zellstoff	*402*	*396*	*+ 1,6 %*	*353*	*+ 13,8 %*

1) inkl. Umsatzerlösen zwischen den Divisionen
2) Der Begriff Faltschachtelkarton umfasst Folding Boxboard (FBB), White Lined Chipboard (WLC) und Solid Bleached Board (SBB), nicht jedoch Coated Unbleached Kraft (CUK) und Liquid Packaging Board (LPB).
3) Chemical Pulp und CTMP

Konzernbilanzen

(nach IFRS für Zwischenberichterstattung, ungeprüft)

(alle Beträge in Tsd. EUR)	Anhang	30.06.2026	31.12.2025
AKTIVA			
Sachanlagen	3	1.989.968	1.995.264
Immaterielle Vermögenswerte inklusive Geschäfts(Firmen)werten	3	871.165	886.918
Nach der Equity-Methode bilanzierte Finanzanlagen, Wertpapiere und sonstige Finanzanlagen		9.060	8.643
Latente Steueransprüche		61.184	52.107
Langfristige Vermögenswerte		**2.931.377**	**2.942.932**
Vorräte	6	519.761	511.347
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		335.654	279.590
Forderungen aus Ertragsteuern		6.476	7.442
Rechnungsabgrenzungen, sonstige Forderungen und Vermögenswerte		245.041	238.078
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente		416.007	498.437
Kurzfristige Vermögenswerte		**1.522.939**	**1.534.894**
SUMME AKTIVA		**4.454.316**	**4.477.826**
PASSIVA			
Grundkapital		80.000	80.000
Kapitalrücklagen		172.658	172.658
Eigene Anteile		(41.227)	(41.227)
Gewinnrücklagen		2.074.298	2.083.995
Sonstige Rücklagen		(197.696)	(193.818)
Den Aktionären der Gesellschaft zuzurechnende Eigenkapitalbestandteile		**2.088.033**	**2.101.608**
Nicht beherrschende (Minderheits-) Anteile		177	2.021
Eigenkapital		**2.088.210**	**2.103.629**
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	8	1.204.681	1.256.339
Langfristige Rückstellungen		89.961	89.757
Latente Steuerverbindlichkeiten		63.483	57.612
Langfristige Verbindlichkeiten		**1.358.125**	**1.403.708**
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	8	156.490	155.809
Laufende Ertragsteuerverbindlichkeiten		15.469	14.601
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		584.364	537.638
Rechnungsabgrenzungen und sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten		208.355	219.233
Kurzfristige Rückstellungen		43.303	43.208
Kurzfristige Verbindlichkeiten		**1.007.981**	**970.489**
Summe Verbindlichkeiten		**2.366.106**	**2.374.197**
SUMME PASSIVA		**4.454.316**	**4.477.826**

Konzerngewinn- und -verlustrechnungen

(nach IFRS für Zwischenberichterstattung, ungeprüft)

(alle Beträge in Tsd. EUR, außer Gewinn je Aktie)	Anhang	1. Halbjahr 2026	1. Halbjahr 2025
Umsatzerlöse	11	1.849.276	2.029.969
Bestandsveränderung		122	5.061
Materialaufwand und bezogene Leistungen	11	(936.589)	(1.058.886)
Personalaufwand	11	(411.185)	(445.575)
Sonstige betriebliche Erträge		25.464	160.663
Sonstige betriebliche Aufwendungen		(349.826)	(343.394)
EBITDA		**177.262**	**347.838**
Abschreibungen	3	(109.987)	(110.668)
Wertminderungen und Zuschreibungen	3	(410)	(3.189)
Betriebliches Ergebnis		**66.865**	**233.981**
Finanzerträge		3.849	7.121
Finanzaufwendungen		(20.740)	(29.292)
Sonstiges Finanzergebnis – netto	9	(4.164)	(16.971)
Ergebnis vor Steuern		**45.810**	**194.839**
Steuern vom Einkommen und Ertrag		(14.644)	(30.507)
Periodenüberschuss		**31.166**	**164.332**
Davon entfallend auf:			
Aktionäre der Gesellschaft		31.143	163.214
Nicht beherrschende (Minderheits-) Anteile		23	1.118
Periodenüberschuss		**31.166**	**164.332**
Gewinn je Aktie für den auf die Aktionäre der Gesellschaft entfallenden Anteil am Periodenüberschuss:			
Einfacher Gewinn je Aktie		1,60	8,29

Konzerngesamtergebnisrechnungen

(nach IFRS für Zwischenberichterstattung, ungeprüft)

(alle Beträge in Tsd. EUR)	1. Halbjahr 2026	1. Halbjahr 2025
Periodenüberschuss	**31.166**	**164.332**
Sonstiges Ergebnis:		
Versicherungsmathematische Bewertung von leistungsorientierten Pensions- und Abfertigungsverpflichtungen	(465)	1.864
Auswirkungen Ertragsteuern	52	(519)
Summe der Posten, die nicht nachträglich in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden	**(413)**	**1.345**
Währungsumrechnungen[1)]	(3.483)	(18.964)
Cash Flow Hedge - Neubewertung	0	(3.784)
Cash Flow Hedge - Recycling	0	1.912
Auswirkungen Ertragsteuern	0	374
Summe der Posten, die nachträglich in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden	**(3.483)**	**(20.462)**
Sonstiges Ergebnis (netto)	**(3.896)**	**(19.117)**
Gesamtergebnis	**27.270**	**145.215**
Davon entfallend auf:		
Aktionäre der Gesellschaft	27.265	145.011
Nicht beherrschende (Minderheits-) Anteile	5	204
Gesamtergebnis	**27.270**	**145.215**

[1)] Es wurden Tsd. EUR 0 (1. HJ 2025: Tsd. EUR 8.835) von den direkt im Eigenkapital erfassten Ergebnisbestandteilen in den Periodenüberschuss umgegliedert.

Entwicklung des Konzerneigenkapitals

(nach IFRS für Zwischenberichterstattung, ungeprüft)

		Den Aktionären der Gesellschaft zuzurechnende Eigenkapitalbestandteile										
						Sonstiges Ergebnis						
(alle Beträge in Tsd. EUR)	Anhang	Grund-kapital	Kapital-rücklagen	Eigene Anteile	Gewinn-rücklagen	Währungs-umrech-nungen	Versicherungs-mathematische Effekte	Cash Flow Hedge	**Sonstige Rücklagen**	**Gesamt**	Nicht be-herrschende (Minderheits-) Anteile	**Gesamtes Eigen-kapital**
Stand am 1. Januar 2026		**80.000**	**172.658**	**(41.227)**	**2.083.995**	**(153.112)**	**(40.706)**	**0**	**(193.818)**	**2.101.608**	**2.021**	**2.103.629**
Periodenüberschuss		0	0	0	31.143	0	0	0	0	**31.143**	23	**31.166**
Sonstiges Ergebnis		0	0	0	0	(3.464)	(414)	0	(3.878)	**(3.878)**	(18)	**(3.896)**
Gesamtergebnis		**0**	**0**	**0**	**31.143**	**(3.464)**	**(414)**	**0**	**(3.878)**	**27.265**	**5**	**27.270**
Transaktionen mit Anteilseignern:												
Dividenden	7	0	0	0	(38.862)	0	0	0	0	**(38.862)**	(120)	**(38.982)**
Veränderung von Mehrheitsbeteiligungen		0	0	0	(1.978)	0	0	0	0	**(1.978)**	(1.729)	**(3.707)**
Stand am 30. Juni 2026		**80.000**	**172.658**	**(41.227)**	**2.074.298**	**(156.576)**	**(41.120)**	**0**	**(197.696)**	**2.088.033**	**177**	**2.088.210**
Stand am 1. Januar 2025		**80.000**	**172.658**	**0**	**2.043.445**	**(130.334)**	**(43.329)**	**(304)**	**(173.967)**	**2.122.136**	**6.529**	**2.128.665**
Periodenüberschuss		0	0	0	163.214	0	0	0	0	**163.214**	1.118	**164.332**
Sonstiges Ergebnis		0	0	0	0	(18.044)	1.341	(1.500)	(18.203)	**(18.203)**	(914)	**(19.117)**
Gesamtergebnis		**0**	**0**	**0**	**163.214**	**(18.044)**	**1.341**	**(1.500)**	**(18.203)**	**145.011**	**204**	**145.215**
Umgliederung versicherungsmathematischer Effekte in die Gewinnrücklagen		0	0	0	383	0	(383)	0	(383)	**0**	0	**0**
Transaktionen mit Anteilseignern:												
Dividenden	7	0	0	0	(35.353)	0	0	0	0	**(35.353)**	(1.541)	**(36.894)**
Veränderung von Mehrheitsbeteiligungen		0	0	0	0	0	0	0	0	**0**	(2.842)	**(2.842)**
Erwerb eigener Anteile		0	0	(26.283)	0	0	0	0	0	**(26.283)**	0	**(26.283)**
Stand am 30. Juni 2025		**80.000**	**172.658**	**(26.283)**	**2.171.689**	**(148.378)**	**(42.371)**	**(1.804)**	**(192.553)**	**2.205.511**	**2.350**	**2.207.861**

Konzerngeldflussrechnungen

(nach IFRS für Zwischenberichterstattung, ungeprüft)

(alle Beträge in Tsd. EUR)	Anhang	1. Halbjahr 2026	1. Halbjahr 2025
Periodenüberschuss		31.166	164.332
Anpassungen zur Überleitung des Periodenüberschusses auf den Cash Flow aus der Geschäftstätigkeit vor Zins- und Steuerzahlungen		140.939	56.505
Cash Flow aus dem Ergebnis		**172.105**	**220.837**
Veränderungen im Working Capital		(11.252)	(296.987)
Cash Flow aus der Geschäftstätigkeit vor Zins- und Steuerzahlungen		**160.853**	**(76.150)**
Bezahlte Steuern vom Einkommen und Ertrag		(15.746)	(27.104)
CASH FLOW AUS DER GESCHÄFTSTÄTIGKEIT		**145.107**	**(103.254)**
Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten		3.645	3.123
Auszahlungen für Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte (inkl. geleisteter Anzahlungen, abzgl. erhaltener Investitionszuschüsse)		(111.792)	(105.317)
Einzahlungen aus der Veräußerung von Tochterunternehmen bzw. sonstigen Geschäftseinheiten abzgl. der übertragenen Zahlungsmittel (1. HJ 2026: Tsd. EUR 0; 1. HJ 2025: Tsd. EUR 22.386)		2.304	324.587[1)]
Erhaltene Zinsen		3.908	6.920
Übrige Posten		915	712
CASH FLOW AUS DER INVESTITIONSTÄTIGKEIT		**(101.020)**	**230.025**
Aufnahmen/Tilgungen Finanzverbindlichkeiten		(55.654)	(39.349)
An die Aktionäre der Gesellschaft gezahlte Dividende	7	(38.862)	(35.353)
Bezahlte Zinsen		(25.889)	(35.783)
Rückkauf von eigenen Anteilen		0	(26.283)
Übrige Posten		(3.692)	(1.502)
CASH FLOW AUS DER FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT		**(124.097)**	**(138.270)**
Einfluss von Wechselkursänderungen auf die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente		(2.420)	(24.037)
Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente		**(82.430)**	**(35.536)**
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum Periodenanfang		**498.437**	**552.419[2)]**
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum Periodenende (laut Konzernbilanz)		**416.007**	**516.883**
Free Cash Flow[3)]		**36.960**	**(205.448)**

[1)] Kaufpreiseinzahlung abzgl. übertragener Zahlungsmittel im Zusammenhang mit dem Verkauf der TANN Gruppe sowie MM Bangor Ltd.
[2)] Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum Periodenanfang laut Konzernbilanz Tsd. EUR 520.875 nach Umgliederung der TANN Gruppe in „zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte"
[3)] Cash Flow aus der Geschäftstätigkeit zzgl. Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten sowie Investitionszuschüssen abzgl. Auszahlungen für Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte (inkl. geleisteter Anzahlungen)

Konzernanhang

1 GRUNDLAGEN DER AUFSTELLUNG DES KONZERNHALBJAHRESABSCHLUSSES

Dieser verkürzte Konzernhalbjahresabschluss der Mayr-Melnhof Karton AG und der von ihr beherrschten Tochterunternehmen wurde in Übereinstimmung mit den IFRS für Zwischenberichterstattung (IAS 34), wie sie in der Europäischen Union anzuwenden sind, aufgestellt und wurde weder einer freiwilligen prüferischen Durchsicht noch einer vollständigen Prüfung durch einen Abschlussprüfer unterzogen. Der verkürzte Konzernhalbjahresabschluss enthält nicht alle für einen Konzernabschluss zum Geschäftsjahresende erforderlichen Informationen und Angaben und ist daher in Verbindung mit dem Konzernabschluss zum 31. Dezember 2025 zu lesen.

Der Geschäftsverlauf der Mayr-Melnhof Karton AG ist im Allgemeinen durch keine wesentliche Saisonalität gekennzeichnet. Die konjunkturellen Einflüsse auf die Geschäftstätigkeit des Konzerns sind der Darstellung der Divisionen im Halbjahreslagebericht auf Seite 7ff zu entnehmen.

Der verkürzte Konzernhalbjahresabschluss wurde – mit Ausnahme der im Folgenden angeführten geänderten Bilanzierungsregeln – nach den gleichen Rechnungslegungs- und Berechnungsmethoden wie der Konzernabschluss für das Geschäftsjahr 2025 erstellt.

Seit dem 1. Januar 2026 sind folgende geänderte Bilanzierungsregeln anzuwenden:

Geänderte Standards	Inhalt	Anzuwenden ab
IFRS 9, IFRS 7	Klassifizierung und Bewertung von Finanzinstrumenten	1.1.2026
IFRS 9, IFRS 7	Strombezugsverträge	1. 1. 2026
	Jährliche Verbesserungen an den IFRS – Band 11	1. 1. 2026

Soweit im Einzelnen anwendbar, wurden die angeführten Bestimmungen im vorliegenden verkürzten Konzernhalbjahresabschluss umgesetzt. Dies hat jedoch zu keinen wesentlichen Auswirkungen auf die Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage geführt.

Zukünftig anzuwendende Standards: IFRS 18 – Darstellung und Angaben im Abschluss
IFRS 18 wurde im Halbjahresabschluss 2026 nicht vorzeitig angewendet. Eine vorzeitige Anwendung ist weiterhin nicht vorgesehen; die verpflichtende Erstanwendung erfolgt für Geschäftsjahre, die am oder nach dem 1. Jänner 2027 beginnen.

Im Laufe des ersten Halbjahres 2026 wurde die Analyse der Auswirkungen von IFRS 18 weiter fortgeführt. Ein Schwerpunkt lag dabei auf der Beurteilung des künftigen Ausweises von Fremdwährungsdifferenzen in der Gewinn- und Verlustrechnung. Die durch IFRS 18 geänderten Vorgaben führen dazu, dass bestimmte Fremdwährungseffekte, die bisher im Finanzergebnis ausgewiesen werden, künftig den Kategorien „Operativ" (Bewertungseffekte von Forderungen und Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen), „Investition" (Bewertungseffekte von Bankkonten) oder „Finanzierung" (Bewertungseffekte von Darlehensverbindlichkeiten) zuzuordnen sind. Maßgeblich für die Zuordnung ist dabei die Art des zugrunde liegenden Vermögenswerts bzw. der zugrunde liegenden Schuld.

Für Fremdwährungsdifferenzen aus konzerninternen monetären Vermögenswerten und Schulden erfolgt künftig die Zuordnung in jene Kategorie der Gewinn- und Verlustrechnung, in der die zugrunde liegenden Erträge und Aufwendungen vor Konsolidierung erfasst werden.

Darüber hinaus wurden die Auswirkungen von Bewertungseffekten aus Devisenterminkontrakten analysiert. Nach den Vorgaben von IFRS 18 hat sich deren Ausweis grundsätzlich an der Kategorie des abgesicherten Risikos bzw. des zugrunde liegenden Grundgeschäfts zu orientieren. Die detaillierte Analyse des künftigen Ausweises dieser Bewertungseffekte sind derzeit noch nicht abgeschlossen und werden im weiteren Verlauf des Implementierungsprojekts finalisiert.

Eine weitere wesentliche Auswirkung betrifft die Erfassung von Gebühren und Zinsen aus Factoringvereinbarungen im operativen Ergebnis statt wie bisher im Finanzergebnis. Die Verschiebung von Zinseffekten aus Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten stellt eine wesentliche Verschiebung aus dem bisherigen Finanzergebnis in die zukünftige Investitionskategorie dar. Darüber hinaus kommt es zu weiteren unwesentlichen Verschiebungen zwischen dem Finanzergebnis und dem operativen Ergebnis beziehungsweise der Investitionskategorie.

Die durchgeführte Analyse hat ergeben, dass die Auswirkungen von IFRS 18 im Wesentlichen die Gewinn- und Verlustrechnung betreffen. Die darüber hinausgehenden Änderungen infolge der Einführung von IFRS 18 (Aggregation/Disaggregation, Auswirkungen IAS 7, Offenlegung von Management-defined Performance Measures im Anhang) haben aus heutiger Sicht keine wesentlichen Auswirkungen auf den Konzern und sind mit einem geringen Umsetzungsaufwand verbunden. Aus aktueller Sicht stellen das bereinigte EBIT und das bereinigte EBITDA Management-defined Performance Measures für den Konzern dar.

2 ERMESSENSENTSCHEIDUNGEN, ANNAHMEN UND EINSCHÄTZUNGEN

Die Bewertung der leistungsorientierten Pensions- bzw. Abfertigungsverpflichtungen erfolgt in Form einer versicherungsmathematischen Berechnung zum jeweiligen Jahresabschlussstichtag. Sofern es im laufenden Geschäftsjahr zu wesentlichen Änderungen der versicherungsmathematischen Annahmen kommt, wird eine Neubewertung der bilanzierten Nettoverpflichtung erfasst. Den langfristigen Rückstellungen liegt ein Diskontierungszinssatz für Pensions- bzw. Abfertigungsverpflichtungen von 4,37 % bzw. 6,83 % zum 30. Juni 2026 (31. Dezember 2025: 4,33 % bzw. 6,05 %) zugrunde.

Aufgrund der weiterhin bestehenden Unterschreitung der Marktkapitalisierung und der anhaltenden schwierigen wirtschaftlichen Lage in der Division MM Board & Paper hat der Konzern zum 30. Juni 2026 Wertminderungstests durchgeführt. Auf dieser Grundlage wurde per 30.6.2026 kein Wertminderungsbedarf festgestellt. Darüber hinaus wurde keine Wertminderungserfordernis in den Divisionen MM Food & Premium Packaging und MM Pharma & Healthcare Packaging identifiziert.

3 ENTWICKLUNG DES ANLAGEVERMÖGENS

Der Konzern hat im 1. Halbjahr 2026 Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte in Höhe von Tsd. EUR 104.766 (1. HJ 2025: Tsd. EUR 135.432) erworben. Die Buchwerte der Abgänge von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten betrugen Tsd. EUR 2.244 (1. HJ 2025: Tsd. EUR 544).

Die Abschreibungen und Wertminderungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte beliefen sich auf Tsd. EUR 110.397 (1. HJ 2025: Tsd. EUR 113.857).

Die Zusammensetzung der Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerte inklusive Geschäfts- (Firmen)werten stellt sich zu Buchwerten wie folgt dar:

	Ende 1. Halbjahr	Ganzjahr
(alle Beträge in Tsd. EUR)	**30.06.2026**	**31.12.2025**
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten	537.798	545.063
Technische Anlagen und Maschinen	1.211.210	1.213.754
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	67.466	69.541
Anlagen in Bau	173.494	166.906
Sachanlagen	**1.989.968**	**1.995.264**

	Ende 1. Halbjahr	Ganzjahr
(alle Beträge in Tsd. EUR)	**30.06.2026**	**31.12.2025**
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte	49.229	51.094
Geschäfts(Firmen)werte	736.767	740.841
Kundenstämme und sonstige immaterielle Vermögenswerte	85.169	94.983
Immaterielle Vermögenswerte inklusive Geschäfts(Firmen)werten	**871.165**	**886.918**

4 ABNAHMEVERPFLICHTUNGEN

Die Verpflichtungen aus verbindlich kontrahierten Investitionsprojekten für Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte betrugen zum 30. Juni 2026 Tsd. EUR 222.373 (31. Dezember 2025: Tsd. EUR 182.447).

5 ANGABEN ZU FINANZINSTRUMENTEN

Eine Aufstellung der finanziellen Vermögenswerte sowie finanziellen Verbindlichkeiten, die zum beizulegenden Zeitwert angesetzt sind, lautet wie folgt:

	Ende 1. Halbjahr	Ganzjahr
(alle Beträge in Tsd. EUR)	**30.06.2026**	**31.12.2025**
Finanzielle Vermögenswerte:		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (Stufe 3)[1)]	41.067	26.582
Derivative Finanzinstrumente (Stufe 2)	4.400	1.589
Finanzielle Verbindlichkeiten:		
Derivative Finanzinstrumente (Stufe 2)	2.920	3.225

[1)] aus Factoringvereinbarungen

Bewertungsmethoden

In Abhängigkeit davon, ob ausreichend Informationen über Marktpreise vorhanden sind oder nicht, verwendet der Konzern folgende Hierarchie zur Bestimmung der Bewertungsmethode und zum Ausweis beizulegender Zeitwerte von Finanzinstrumenten:

Verfügbarkeit der Information, nach Stufen geordnet	Angewandte Bewertungsmethode
Stufe 1 – Notierte Marktpreise sind verfügbar	Bewertung auf Basis notierter Marktpreise für identische Finanzinstrumente
Stufe 2 – Notierte Marktpreise für identische Instrumente sind nicht verfügbar, aber alle benötigten Bewertungsparameter können von aktiven Märkten abgeleitet werden	Bewertung auf Basis von Bewertungsverfahren unter Verwendung von direkt oder indirekt beobachtbaren Marktdaten
Stufe 3 – Es sind keine (abgeleiteten) Marktpreise verfügbar	Bewertung auf Basis von Bewertungsmodellen mittels nicht am Markt beobachtbarer Inputfaktoren

Im Konzern gibt es aktuell keine Finanzinstrumente, deren beizulegender Zeitwert nach der Stufe 1-Bewertungsmethode ermittelt wird.

Die beizulegenden Zeitwerte für derivative Finanzinstrumente (Stufe 2-Bewertung) werden im Wesentlichen anhand der Kassakurse am Bilanzstichtag unter Berücksichtigung von laufzeitadäquaten Terminauf- bzw. -abschlägen ermittelt.

Darüber hinaus gibt es Finanzinstrumente, bei denen die Ermittlung von beizulegenden Zeitwerten auf Basis von Parametern, für die keine beobachtbaren Marktdaten zur Verfügung stehen (Stufe 3-Bewertung), erfolgt.

Im Konzern werden Forderungen aus Lieferungen und Leistungen teilweise im Rahmen von Factoringvereinbarungen an Banken verkauft. Jener Teil des Forderungsbestandes zum 30. Juni 2026, der nach diesem Stichtag den Banken zum Nennwert angeboten wird, wird erfolgsneutral zum beizulegenden Zeitwert bewertet. Die Bewertung mit dem beizulegenden Zeitwert hat keine wesentliche Auswirkung auf den Halbjahresabschluss. Aus diesem Grund wird unterstellt, dass der beizulegende Zeitwert dem bisherigen Bewertungsmaßstab der fortgeführten Anschaffungskosten entspricht.

6 VORRÄTE

Im 1. Halbjahr 2026 wurden Wertminderungen in Höhe von Tsd. EUR 5.359 (1. HJ 2025: Tsd. EUR 9.912) bzw. Wertaufholungen in Höhe von Tsd. EUR 1.382 (1. HJ 2025: Tsd. EUR 1.850) erfolgswirksam erfasst.

7 EIGENKAPITAL

Dividende

Von der 32. Ordentlichen Hauptversammlung wurde für das Geschäftsjahr 2025 eine Dividende von EUR 2,00 nach EUR 1,80 für 2024 pro ausschüttungsberechtigter Aktie beschlossen, die am 13. Mai 2026 fällig war. Termingerecht wurden an die Aktionäre Tsd. EUR 38.862 (Vorjahr: Tsd. EUR 35.353) ausgeschüttet.

8 FINANZVERBINDLICHKEITEN UND LEASING

Die Finanzverbindlichkeiten des Konzerns stellen sich wie folgt dar:

	Ende 1. Halbjahr	Ganzjahr
(alle Beträge in Tsd. EUR)	**30.06.2026**	**31.12.2025**
Langfristige verzinsliche Finanzverbindlichkeiten	1.101.060	1.148.125
Langfristige Leasingverbindlichkeiten	103.621	108.214
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	**1.204.681**	**1.256.339**
Kurzfristige verzinsliche Finanzverbindlichkeiten	112.403	103.188
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten aus Factoringvereinbarungen	27.634	35.246
Kurzfristige Leasingverbindlichkeiten	16.453	17.375
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	**156.490**	**155.809**
Finanzverbindlichkeiten	**1.361.171**	**1.412.148**

9 SONSTIGES FINANZERGEBNIS – NETTO

(alle Beträge in Tsd. EUR)	1. Halbjahr 2026	1. Halbjahr 2025
Wechselkursgewinne und -verluste – netto	(6.251)	(17.223)
Nettozinsaufwand aus Personalverpflichtungen	(1.554)	(1.780)
Ergebnis aus nach der Equity-Methode bewerteten Finanzanlagen	444	430
Dividendenerträge	883	533
Übrige sonstige Finanzerträge	2.453	1.568
Übrige sonstige Finanzaufwendungen	(139)	(499)
Sonstiges Finanzergebnis – netto	**(4.164)**	**(16.971)**

10 ANGABEN ÜBER BEZIEHUNGEN ZU NAHESTEHENDEN UNTERNEHMEN UND PERSONEN

Der Aufwand für von sonstigen nahestehenden Unternehmen bezogene Rohstoffe für die Kartonerzeugung betrug im 1. Halbjahr 2026 Tsd. EUR 2.676 (1. HJ 2025: Tsd. EUR 3.566). Zum 30. Juni 2026 bestanden gegenüber sonstigen nahestehenden Unternehmen Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von Tsd. EUR 998 (31. Dezember 2025: Tsd. EUR 1.043).

Im 1. Halbjahr 2026 wurden Umsatzerlöse mit assoziierten Unternehmen in Höhe von Tsd. EUR 436 (1. HJ 2025: Tsd. EUR 672) erzielt. Zum 30. Juni 2026 bestanden gegenüber assoziierten Unternehmen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von Tsd. EUR 130 (31. Dezember 2025: Tsd. EUR 390). Weder zum 30. Juni 2026 noch zum 31. Dezember 2025 bestanden Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen.

Der Aufwand für von Gemeinschaftsunternehmen bezogene Rohstoffe betrug im 1. Halbjahr 2026 Tsd. EUR 0 (1. HJ 2025: Tsd. EUR 2.444).

Die Geschäfte mit diesen Unternehmen erfolgen zu marktüblichen Bedingungen.

Der Aufwand für von einem Aufsichtsratsmitglied erbrachte Beratungsleistungen betrug im 1. Halbjahr 2026 Tsd. EUR 11 (1. HJ 2025: Tsd. EUR 10). In diesem Zusammenhang bestanden zum 30. Juni 2026 Verbindlichkeiten

aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von Tsd. EUR 7 (31. Dezember 2025: Tsd. EUR 0). Es wurden marktübliche Sätze für derartige Beratungsleistungen in Rechnung gestellt.

11 SEGMENTBERICHTERSTATTUNG

Der Konzern misst den Erfolg seiner Segmente anhand des bereinigten EBITDAs und bereinigten betrieblichen Ergebnisses.

Die Segmentberichterstattung des Konzerns stellt sich wie folgt dar:

	1. Halbjahr 2026				
(alle Beträge in Tsd. EUR)	**MM Food & Premium Packaging**	**MM Pharma & Healthcare Packaging**	**MM Board & Paper**	**Eliminierungen**	**Konzern**
Außenumsätze	683.671	318.780	846.825	0	1.849.276
Konzerninterne Umsätze	325	4	93.608	(93.937)	0
Gesamte Umsatzerlöse	**683.996**	**318.784**	**940.433**	**(93.937)**	**1.849.276**
Materialaufwand und bezogene Leistungen	(359.752)	(113.634)	(557.023)	93.820	(936.589)
Personalaufwand	(149.834)	(120.049)	(141.302)	0	(411.185)
Bereinigtes EBITDA	97.882	45.589	56.767	(26)	200.212
Bereinigtes betriebliches Ergebnis	63.758	24.170	1.913	(26)	89.815
Capital Employed (LTM)	913.215	441.372	1.846.897	(1.530)	3.199.954

	1. Halbjahr 2025				
(alle Beträge in Tsd. EUR)	**MM Food & Premium Packaging**	**MM Pharma & Healthcare Packaging**	**MM Board & Paper**	**Eliminierungen**	**Konzern**
Außenumsätze	813.204	320.784	895.981	0	2.029.969
Konzerninterne Umsätze	132	0	104.158	(104.290)	0
Gesamte Umsatzerlöse	**813.336**	**320.784**	**1.000.139**	**(104.290)**	**2.029.969**
Materialaufwand und bezogene Leistungen	(446.908)	(119.909)	(595.571)	103.502	(1.058.886)
Personalaufwand	(175.818)	(125.537)	(144.220)	0	(445.575)
Bereinigtes EBITDA	120.072	40.098	70.335	0	230.505
Bereinigtes betriebliches Ergebnis	83.055	18.891	14.755	35	116.736
Capital Employed (LTM)	1.127.927	445.261	1.856.157	(19)	3.429.326

Die Erfassung der Umsatzerlöse aus der Herstellung und dem Verkauf von Produkten erfolgt auf Basis der vereinbarten Lieferkonditionen (Incoterms) zeitpunktbezogen.

12 EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

Mitte August unterzeichnete MM Board & Paper eine Vereinbarung mit der R.D.M. Gruppe über den Erwerb des Geschäftsbetriebs des Recyclingkartonwerks R.D.M. Arnsberg in Deutschland im Rahmen eines Asset Deals. Der Abschluss der Transaktion wird im 4. Quartal 2026 erwartet.

Erklärung des Vorstandes

gemäß § 125 Börsegesetz

Wir bestätigen nach bestem Wissen, dass der im Einklang mit den maßgebenden Rechnungslegungsstandards aufgestellte verkürzte Konzernzwischenabschluss ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und dass der Halbjahreslagebericht des Konzerns ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns bezüglich der wichtigen Ereignisse während der ersten sechs Monate des Geschäftsjahres und ihrer Auswirkungen auf den verkürzten Konzernzwischenabschluss, bezüglich der wesentlichen Risiken und Ungewissheiten in den restlichen sechs Monaten des Geschäftsjahres sowie bezüglich der offen zu legenden wesentlichen Geschäfte mit nahestehenden Unternehmen und Personen vermittelt.

Wien, am 19. August 2026

Der Vorstand

MMag. Peter Oswald e. h.
Vorsitzender des Vorstandes

Mag. Roman Billiani e. h.
Mitglied des Vorstandes

Mag. Franz Hiesinger e. h.
Mitglied des Vorstandes

Halbjahresübersicht

MM Konzern

(konsolidiert in Mio. EUR)	1. Halbjahr 2025	2. Halbjahr 2025	1.Halbjahr 2026
Umsatzerlöse	2.030,0	1.855,3	1.849,3
Bereinigtes EBITDA	230,5	187,7	200,2
Bereinigtes betriebliches Ergebnis	116,7	78,7	89,8
Bereinigte EBITDA Margin (%)	11,4 %	10,1 %	10,8 %
Bereinigte Operating Margin (%)	5,8 %	4,2 %	4,9 %
Bereinigter Return on Capital Employed (LTM) (%)	6,3 %	5,8 %	5,3 %
Betriebliches Ergebnis	234,0	(13,0)	66,9
Ergebnis vor Steuern	194,8	(49,1)	45,8
Steuern vom Einkommen und Ertrag	(30,5)	(38,2)	(14,6)
Periodenüberschuss	164,3	(87,3)	31,2
in % Umsatzerlöse	8,1 %	-4,7 %	1,7 %
Gewinn je Aktie (in EUR)	8,29	-4,43	1,60
Cash Flow aus der Geschäftstätigkeit	(103,3)	334,4	145,1
Free Cash Flow	(205,4)	216,5	37,0
Investitionen	105,3	127,4	111,8
Capital Employed (LTM)	3.429,3	3.357,3	3.200,0

Pro-forma Unternehmenskennzahlen exkl. TANN Gruppe[1)]

(konsolidiert in Mio. EUR)	1. Halbjahr 2025	2. Halbjahr 2025	1.Halbjahr 2026
Umsatzerlöse	1.941,3	1.855,3	1.849,3
Bereinigtes EBITDA	207,4	188,0	200,2
Bereinigtes betriebliches Ergebnis	93,7	78,8	89,8
Bereinigte EBITDA Margin (%)	10,7 %	10,1 %	10,8 %
Bereinigte Operating Margin (%)	4,8 %	4,2 %	4,9 %
Bereinigter Return on Capital Employed (LTM) (%)	5,3 %	5,3 %	5,3 %
Betriebliches Ergebnis	88,1	(15,0)	66,9
Cash Flow aus der Geschäftstätigkeit	(95,6)	334,5	145,1
Free Cash Flow	(194,1)	216,6	37,0
Investitionen	101,6	127,4	111,8

[1)] exkl. der TANN Gruppe sowie exkl. Veräußerungserlös und Transaktionskosten aus dem Verkauf der TANN Gruppe

Divisionen

MM Food & Premium Packaging

(in Mio. EUR)	1. Halbjahr 2025	2. Halbjahr 2025	1.Halbjahr 2026
Umsatzerlöse[1)]	813,3	725,1	684,0
Bereinigtes EBITDA	120,1	108,1	97,9
Bereinigtes betriebliches Ergebnis	83,0	74,3	63,8
Bereinigte EBITDA Margin (%)	14,8 %	14,9 %	14,3 %
Bereinigte Operating Margin (%)	10,2 %	10,2 %	9,3 %
Bereinigter Return on Capital Employed (LTM) (%)	16,0 %	15,4 %	15,1 %
Betriebliches Ergebnis	205,8	70,9	55,7
Cash Flow aus der Geschäftstätigkeit	(34,1)	153,8	72,7
Free Cash Flow	(66,3)	124,5	37,3
Investitionen	34,8	33,3	36,8
Capital Employed (LTM)	1.127,9	1.018,8	913,2
Produzierte Menge (in Millionen m^2)	1.466	1.075	1.019

[1)] inkl. Umsatzerlösen zwischen den Divisionen

Pro-forma Divisionskennzahlen MM Food & Premium Packaging exkl. TANN Gruppe[1)]

(in Mio. EUR)	1. Halbjahr 2025	2. Halbjahr 2025	1.Halbjahr 2026
Umsatzerlöse[2)]	724,6	725,1	684,0
Bereinigtes EBITDA	97,0	108,4	97,9
Bereinigtes betriebliches Ergebnis	60,0	74,5	63,8
Bereinigte EBITDA Margin (%)	13,4 %	14,9 %	14,3 %
Bereinigte Operating Margin (%)	8,3 %	10,3 %	9,3 %
Bereinigter Return on Capital Employed (LTM) (%)	14,3 %	14,3 %	15,1 %
Betriebliches Ergebnis	60,0	68,8	55,7
Cash Flow aus der Geschäftstätigkeit	(26,4)	153,8	72,7
Free Cash Flow	(55,0)	124,6	37,3
Investitionen	31,1	33,3	36,8
Capital Employed (LTM)	937,2	937,4	913,2
Produzierte Menge (in Millionen m^2)	1.097	1.075	1.019

[1)] exkl. der TANN Gruppe sowie exkl. Veräußerungserlös und Transaktionskosten aus dem Verkauf der TANN Gruppe
[2)] inkl. Umsatzerlösen zwischen den Divisionen

MM Pharma & Healthcare Packaging

(in Mio. EUR)	1. Halbjahr 2025	2. Halbjahr 2025	1.Halbjahr 2026
Umsatzerlöse[1)]	320,8	297,5	318,8
Bereinigtes EBITDA	40,1	37,6	45,6
Bereinigtes betriebliches Ergebnis	18,9	18,3	24,2
Bereinigte EBITDA Margin (%)	12,5 %	12,7 %	14,3 %
Bereinigte Operating Margin (%)	5,9 %	6,2 %	7,6 %
Bereinigter Return on Capital Employed (LTM) (%)	6,6 %	8,3 %	9,6 %
Betriebliches Ergebnis	13,4	4,0	20,8
Cash Flow aus der Geschäftstätigkeit	3,2	50,7	25,9
Free Cash Flow	(17,2)	31,3	9,3
Investitionen	20,8	23,4	18,4
Capital Employed (LTM)	445,3	449,9	441,4
Produzierte Menge (in Millionen m^2)	465	432	470

[1)] inkl. Umsatzerlösen zwischen den Divisionen

MM Board & Paper

(in Mio. EUR)	1. Halbjahr 2025	2. Halbjahr 2025	1.Halbjahr 2026
Umsatzerlöse[1)]	1.000,1	930,1	940,4
Bereinigtes EBITDA	70,3	44,7	56,8
Bereinigtes betriebliches Ergebnis	14,8	(11,4)	1,9
Bereinigte EBITDA Margin (%)	7,0 %	4,8 %	6,0 %
Bereinigte Operating Margin (%)	1,5 %	-1,2 %	0,2 %
Bereinigter Return on Capital Employed (LTM) (%)	0,4 %	0,2 %	-0,5 %
Betriebliches Ergebnis	14,8	(85,3)	(9,6)
Cash Flow aus der Geschäftstätigkeit	(72,4)	129,9	46,4
Free Cash Flow	(121,9)	60,7	(9,7)
Investitionen	49,7	73,4	56,6
Capital Employed (LTM)	1.856,2	1.888,7	1.846,9
Produzierte Tonnage (in Tausend t)	1.632	1.506	1.645
Faltschachtelkarton[2)]	*908*	*850*	*936*
Papier	*261*	*244*	*262*
Zellstoff[3)]	*463*	*412*	*447*
Marktzellstoff	*67*	*59*	*45*
Interner Zellstoff	*396*	*353*	*402*

1) inkl. Umsatzerlösen zwischen den Divisionen
2) Der Begriff Faltschachtelkarton umfasst Folding Boxboard (FBB), White Lined Chipboard (WLC) und Solid Bleached Board (SBB), nicht jedoch Coated Unbleached Kraft (CUK) und Liquid Packaging Board (LPB).
3) Chemical Pulp und CTMP

Quartalsübersicht

MM Konzern

(konsolidiert in Mio. EUR)	1. Quartal 2025	2. Quartal 2025	3. Quartal 2025	4. Quartal 2025	1. Quartal 2026	2. Quartal 2026
Umsatzerlöse	1.042,6	987,4	949,5	905,8	927,5	921,8
Bereinigtes EBITDA	119,3	111,2	89,8	97,9	104,1	96,1
Bereinigtes betriebliches Ergebnis	61,0	55,7	35,2	43,5	49,1	40,7
Bereinigte EBITDA Margin (%)	11,4 %	11,3 %	9,5 %	10,8 %	11,2 %	10,4 %
Bereinigte Operating Margin (%)	5,8 %	5,6 %	3,7 %	4,8 %	5,3 %	4,4 %

Pro-forma Unternehmenskennzahlen exkl. TANN Gruppe[1)]

(konsolidiert in Mio. EUR)	1. Quartal 2025	2. Quartal 2025	3. Quartal 2025	4. Quartal 2025	1. Quartal 2026	2. Quartal 2026
Umsatzerlöse	986,1	955,2	949,5	905,8	927,5	921,8
Bereinigtes EBITDA	104,8	102,6	90,0	98,0	104,1	96,1
Bereinigtes betriebliches Ergebnis	46,5	47,2	35,4	43,4	49,1	40,7
Bereinigte EBITDA Margin (%)	10,6 %	10,7 %	9,5 %	10,8 %	11,2 %	10,4 %
Bereinigte Operating Margin (%)	4,7 %	4,9 %	3,7 %	4,8 %	5,3 %	4,4 %

[1)] exkl. der TANN Gruppe sowie exkl. Veräußerungserlös und Transaktionskosten aus dem Verkauf der TANN Gruppe

Divisionen

MM Food & Premium Packaging

(in Mio. EUR)	1. Quartal 2025	2. Quartal 2025	3. Quartal 2025	4. Quartal 2025	1. Quartal 2026	2. Quartal 2026
Umsatzerlöse[1)]	421,5	391,8	374,3	350,8	344,2	339,8
Bereinigtes EBITDA	65,9	54,2	52,8	55,3	48,4	49,5
Bereinigtes betriebliches Ergebnis	46,3	36,7	35,9	38,4	31,5	32,3
Bereinigte EBITDA Margin (%)	15,6 %	13,8 %	14,1 %	15,8 %	14,1 %	14,6 %
Bereinigte Operating Margin (%)	11,0 %	9,4 %	9,6 %	10,9 %	9,1 %	9,5 %
Produzierte Menge (in Millionen m^2)	775	691	561	514	512	507

[1)] inkl. Umsatzerlösen zwischen den Divisionen

Pro-forma Divisionskennzahlen MM Food & Premium Packaging exkl. TANN Gruppe[1)]

(in Mio. EUR)	1. Quartal 2025	2. Quartal 2025	3. Quartal 2025	4. Quartal 2025	1. Quartal 2026	2. Quartal 2026
Umsatzerlöse[2)]	365,0	359,6	374,3	350,8	344,2	339,8
Bereinigtes EBITDA	51,4	45,6	53,0	55,4	48,4	49,5
Bereinigtes betriebliches Ergebnis	31,9	28,1	36,0	38,5	31,5	32,3
Bereinigte EBITDA Margin (%)	14,1 %	12,7 %	14,2 %	15,8 %	14,1 %	14,6 %
Bereinigte Operating Margin (%)	8,7 %	7,8 %	9,6 %	11,0 %	9,1 %	9,5 %
Produzierte Menge (in Millionen m²)	555	542	561	514	512	507

[1)] exkl. der TANN Gruppe sowie exkl. Veräußerungserlös und Transaktionskosten aus dem Verkauf der TANN Gruppe
[2)] inkl. Umsatzerlösen zwischen den Divisionen

MM Pharma & Healthcare Packaging

(in Mio. EUR)	1. Quartal 2025	2. Quartal 2025	3. Quartal 2025	4. Quartal 2025	1. Quartal 2026	2. Quartal 2026
Umsatzerlöse[1)]	163,4	157,4	148,5	149,0	160,5	158,3
Bereinigtes EBITDA	19,6	20,5	20,4	17,2	22,0	23,6
Bereinigtes betriebliches Ergebnis	8,8	10,1	10,3	8,0	11,5	12,7
Bereinigte EBITDA Margin (%)	12,0 %	13,0 %	13,8 %	11,6 %	13,7 %	14,9 %
Bereinigte Operating Margin (%)	5,4 %	6,4 %	6,9 %	5,4 %	7,1 %	8,0 %
Produzierte Menge (in Millionen m²)	234	231	225	207	236	234

[1)] inkl. Umsatzerlösen zwischen den Divisionen

MM Board & Paper

(in Mio. EUR)	1. Quartal 2025	2. Quartal 2025	3. Quartal 2025	4. Quartal 2025	1. Quartal 2026	2. Quartal 2026
Umsatzerlöse[1)]	510,0	490,1	479,5	450,6	470,7	469,7
Bereinigtes EBITDA	33,8	36,5	16,6	28,1	33,5	23,3
Bereinigtes betriebliches Ergebnis	5,9	8,9	(11,0)	(0,4)	6,0	(4,1)
Bereinigte EBITDA Margin (%)	6,6 %	7,5 %	3,4 %	6,2 %	7,1 %	5,0 %
Bereinigte Operating Margin (%)	1,1 %	1,8 %	-2,3 %	-0,1 %	1,3 %	-0,9 %
Produzierte Tonnage (in Tausend t)	813	819	738	768	812	833

[1)] inkl. Umsatzerlösen zwischen den Divisionen

Die MM Aktie

Relative Performance der MM Aktie 2026
(30. Dezember 2025 = 100)



Aktienkurs (Schlusskurs)	
per 14. August 2026	83,40
Höchst 2026	102,00
Tiefst 2026	75,30
Kursentwicklung (Ultimo 2025 bis 14. August 2026)	- 10,23 %
Anzahl der Aktien (insgesamt)	20 Mio.
Marktkapitalisierung per 30. Juni 2026 (in Mio. EUR)	1.479
Handelsvolumen (Tagesdurchschnitt 1. HJ 2026 in Mio. EUR)	3,29

Wir haben diesen Bericht mit der größtmöglichen Sorgfalt erstellt und die Daten überprüft. Rundungs-, Satz- oder Druckfehler können dennoch nicht ausgeschlossen werden. Bei der Summierung von gerundeten Beträgen und Prozentangaben können durch Verwendung automatischer Rechenhilfen rundungsbedingte Rechendifferenzen auftreten. Dieser Bericht enthält auch zukunftsbezogene Einschätzungen und Aussagen, die wir auf Basis aller uns zum gegenwärtigen Zeitpunkt zur Verfügung stehenden Informationen getroffen haben. Wir weisen darauf hin, dass die tatsächlichen Gegebenheiten – und damit auch die tatsächlichen Ergebnisse – aufgrund verschiedenster Faktoren von den in diesem Bericht dargestellten Erwartungen abweichen können.

Die Ermittlung jener Kennzahlen, welche nicht direkt aus dem Zwischenbericht überleitbar sind, finden Sie auf unserer Website unter der Rubrik „Investoren/IR News & Reports“.

Personenbezogene Formulierungen sind geschlechtsneutral zu verstehen.

Dieser Zwischenbericht ist auch in englischer Sprache verfügbar. Maßgeblich ist in Zweifelsfällen die deutschsprachige Version.

Finanzkalender 2026/2027

5. November 2026	Trading Statement zum 3. Quartal 2026
16. März 2027	Jahresergebnis 2026
18. April 2027	Nachweisstichtag „Hauptversammlung“
27. April 2027	Trading Statement zum 1. Quartal 2027
28. April 2027	33. Ordentliche Hauptversammlung – Wien
5. Mai 2027	Ex-Dividenden-Tag
6. Mai 2027	Nachweisstichtag „Dividenden“ (Record Date)
12. Mai 2027	Dividendenzahltag
19. August 2027	Ergebnisse zum 1. Halbjahr 2027
4. November 2027	Trading Statement zum 3. Quartal 2027

Impressum

Herausgeber (Verleger):
Mayr-Melnhof Karton AG
Brahmsplatz 6
A-1040 Wien

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Mag. Stephan Sweerts-Sporck
Investor Relations
Telefon: +43 1 50136-91180
e-mail: investor.relations@mm.group
Website: www.mm.group